

Die Zukunft heißt 3-D

| Redaktion

Aus einer modernen und gut aufgestellten Zahnarztpraxis sind bildgebende Verfahren nicht mehr wegzudenken. Als Spezialist für 3-D- und digitales Röntgen, intraorale Kamerasysteme sowie Software gehört orangedental zu den führenden Unternehmen auf dem Markt. Im Interview spricht Holger Essig, Mitglied der Geschäftsleitung von orangedental, über den Umzug des Unternehmens und verrät etwas über die Pläne für die Zukunft.



Das neue Firmengebäude von orangedental in Biberach/Riß.

Herr Essig, orangedental ist im April 2009 in das neue Firmengebäude in der Aspachstraße in Biberach umgezogen. Was war der Grund für diese Veränderung und welche Vorteile bietet Ihnen der neue Standort?

Aufgrund des immensen Wachstums von orangedental in den vergangenen Jahren wurde eine räumliche Veränderung schlicht notwendig. Da wir nun über die doppelte Arbeitsfläche verfügen, konnten wir unsere Ausstellungs- und Schulungsräume professionalisieren und den Lager- und Logistikbereich sowie die Prozesse von Service und Support optimieren. Schnelle und kompetente Kundenbetreuung und erstklassiger Service sind unsere Maxime. Der Umzug in die neuen Räumlichkeiten ist eine zielgerichtete Investition in die Dienstleistungs- und Produktqualität unseres Hauses und damit in die Zukunft. Zudem ist ab dem Sommer das europäische Service-Center von Vatech hier im Gebäude mit angesiedelt, dies



Holger Essig, Mitglied der Geschäftsleitung von orangedental.

bietet die Chance, die Kompetenzen von orangedental und Vatech zu bündeln.

Die IDS 2009 in Köln ist jetzt seit fünf Monaten Vergangenheit – wie zufrieden sind Sie mit dem Geschäftsverlauf und der Entwicklung seit der internationalen Leitmesse?

Wir sind mit den Entwicklungen seit der IDS äußerst zufrieden und können ver-

merken, dass sich orangedental auch 2009 auf einem deutlichen Wachstumskurs befindet. Im Moment liegen unsere Umsätze bereits circa 50 Prozent über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres und dies trotz der gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Insbesondere das Duo3D wurde hervorragend von den Kunden angenommen. Diese Tatsache zeigt uns, dass unsere unternehmerischen Entscheidungen der vergangenen Jahre richtig und zukunftsorientiert waren.

orangedental gilt als einer der führenden Spezialisten für digitales Röntgen in der Dentalbranche. Welche Produkte stehen im Moment bei orangedental besonders im Fokus?

Unser Ziel und Anspruch ist es, dem Zahnarzt das zu bieten, was er wirklich braucht, deshalb haben wir die Produktpalette rund um das digitale Röntgen kontinuierlich erweitert und komplettiert. Heute ist orangedental der einzige Anbieter am Markt, der eine komplette Produktpalette von DVTs anbietet und damit alle Bereiche und Bedürfnisse der Zahnmedizin mit einem passgenauen Gerät adressiert. Alle 3-D-Röntgengeräte von orangedental sind Multifunktionsgeräte, die über ein integriertes OPG mit einem separaten Sensor verfügen, damit Qualität und Abrechenbarkeit des OPGs gewährleistet sind. Das PaX-Uni3D ist ein modulares Röntgengerät für die allgemeine Praxis, die auch implantiert. Mit einem FOV von 5 x 5 cm oder 8 x 5 cm kann der relevante Indikationsbereich oder der entspre-

Durchblick mit Farbe

bei Material- und Instrumentenorganisation plus Wiederaufbereitung gemäß RKI-Richtlinien

chende Quadrant diagnostiziert und der Eingriff sicher geplant werden. Für KFO ist das Uni3D mit einem einzigartigen CEPH-one-shot ausgerüstet. Praxisgründer können das Uni3D als reines OPG erwerben und ggfs. später 3-D und/oder CEPH nachrüsten. Das PaX-Duo3D fokussiert auf Implantologen und MKG. Es bietet die 3-D-Darstellung des gesamten Kiefers inkl. TMJ (FOV 12 x 8,5 cm) bis hin zu einem Kieferausschnitt (FOV 5 x 5 cm), gepaart mit einem leistungsfähigen OPG. Das PaX-Reve3D berücksichtigt alle denkbaren fachlichen Wünsche der Zahnärzte. Das Ergebnis ist ein Premiumgerät für Profis aller Disziplinen und interdisziplinäre Kliniken. Es ist als 2-in-1-Gerät (DVT/OPG) oder als 3-in-1-Gerät (DVT/OPG/CEPH-OS) konzipiert mit einem frei wählbaren FOV von 5 x 5 bis 15 x 15 cm. Damit hält 3-D-Diagnostik auch Einzug in die Disziplinen Endo und Paro. Zu den Fachdentials werden wir das Zenith3D einführen. Ein Sitzgerät mit dem größten überhaupt verfügbaren Field of View (24 x 19 cm). Das Zenith3D ist für Wissenschaft und Forschung und für interdisziplinäre Kliniken konzipiert. Außerdem bietet das Zenith3D spezielle Aufnahmeprogramme für den HNO-Bereich. Dann natürlich unser PaX-Primo – unser Spitzen-OPG mit der besten OPG-Qualität seiner Klasse. Zudem arbeitet orangedental ständig weiter an der bewährten byzz-Bildbearbeitungssoftware. Eine Besonderheit ist die neue byzz-Wireless-Funktion, die es ermöglicht, mit der Digitalkamera aufgenommene Bilder per Funk direkt in die Patientenakte zu übertragen.

Herr Essig, geben Sie uns doch einen Ausblick, was in den kommenden Monaten in Ihrem Unternehmen geplant ist und wie Sie die künftige Entwicklung sehen?

Das 3-D-Röntgen ist inzwischen ohne Zweifel Standard in der zahnärztlichen Diagnostik – für alle Praxen, die sich bereits heute dafür entschieden haben, ist dies ein klarer Wettbewerbsvorteil. Denn die Zukunft heißt 3-D – daran wird aus unserer Sicht kein Weg vorbeiführen. Aus diesem Grund sehen wir sehr optimistisch in die Zukunft. Die Firma orangedental ist mit ihren Produkten in allen Bereichen der Zahnmedizin sehr gut aufgestellt und bietet maßgeschneiderte Lösungen für die 3-D-Diagnostik und die digitale Praxis.

Im kommenden Jahr werden wir zudem das Exportgeschäft über Deutschland, die Schweiz und Österreich auch in anderen Märkten weiter ausbauen. Im Herbst nehmen wir an allen acht Fachdentalausstellungen teil, um unser Portfolio zu präsentieren und die Kunden von unseren innovativen Produkten zu begeistern.

kontakt.

orangedental GmbH & Co. KG

Aspachstr. 11, 88400 Biberach/Riß

Tel.: 0 73 51/4 74 99-0

Fax: 0 73 51/4 74 99-44

E-Mail: info@orangedental.de

www.orangedental.de

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info



Ein durchdachtes System:

Farbcodierte Materialwannen sowie Trays, sterilisierbare Halter und Auflagen für Instrumente und Bohrer ermöglichen einfaches und schnelles Erkennen aller Materialien und Instrumente für die jeweilige Behandlung.



Der Inhalt von Trays und Wannen wird mit einem verriegelten Klarsichtdeckel gegen Verstauben und Kontamination geschützt.

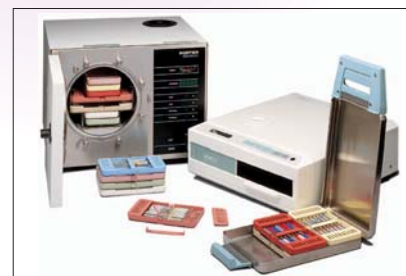


Waschtrays, Container und Instrumentenhalter erleichtern die Wiederaufbereitung und sparen enorm viel Zeit beim Sortieren.

Alle ZIRC Kunststoffprodukte haben eine anti-bakterielle Ausstattung und verbessern so Hygiene und Sicherheit.



Die neuen EZ-ID Ringe und EZ-ID Tapes dienen zum einfachen Farbcodieren von Instrumenten, Behältern, Schubladen uvm. Validiertes Verfahren zur Wiederaufbereitung gemäß ISO 17664.



Fordern Sie noch heute das Zirc-Lieferprogramm mit dem Color-Code Handbuch an!

LOSER & CO
öfter mal was Gutes...



LOSER & CO GMBH • VERTRIEB VON DENTALPRODUKTEN
BENZSTRASSE 1c, D-51381 LEVERKUSEN
TELEFON: 0 21 71/70 66 70, FAX: 0 21 71/70 66 66
email: info@loser.de